Carola und Thomas Szymanowicz 10.11.2019

Rothenburger Str. 4

14612 Falkensee

An den

Teilhabebeirat der Stadt Falkensee und die

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Falkensee Frau Manuela Dörnenburg, Büro der Vielfalt.

**Weltrekordversuch in 76 Stunden von Berlin nach Berlin mit der Deutschen Bahn**

Als Mitglieder des Netzwerkes „UNgehindert“, welches sich gegen die Benachteiligung von Menschen mit Behinderungen (MmB) in allen Sozialräumen einsetzt, haben Thomas und ich vor längerer Zeit beschlossen an dem Projekt „Reisegruppe Niemand“ teilzunehmen.

Das Projekt macht auf ein Grundrecht von MmB aufmerksam, was dem Grundgesetz 1994 zugefügt und in Kraft gesetzt wurde. Der Zugefügte Satz lautet: „Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden“.

Das Projekt erlangte eine große öffentliche Aufmerksamkeit bundesweit.

Die Reise beginnt am 12.11.2019 in Berlin und endet am 15.11.2019 in Berlin, dem Datum, wo vor 25 Jahren das GG geändert wurde.

Da alle Bundesländer das Grundrecht anerkannt hat, steuert unsere Reise alle Landeshauptstädte an. Dafür halten wir an 348 Zwischenhalten, 28 Bahnhöfe, 29 Umstiege, 16 Landeshauptstädte und 5 Reisende mit einem beachtenswerten Ziel.

Am 11. November 2019 auf dem Washington-Platz vor dem Hauptbahnhof Berlin um 16:00 Uhr wird die Reisegruppe verabschiedet. Die Landesbeauftragte für MmB Christine Braunert-Rümenapf übergibt u.a. den Reisenden eine Botschaft mit auf den Weg, die am Ende der Reise mit hoffentlich vielen Botschaften dem Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier vor seinem Domizil übergeben wird.

Die Berliner Senatorin Elke Breitenbach wünscht der Tour viel Erfolg: „Es ist gut, dass mit dieser Aktion die Lebenswirklichkeit von MmB mehr Aufmerksamkeit bekommt“.

In Dresden bereitet man sich schon auf den Empfang der Reisegruppe Niemand vor. Sie werden uns ihre Botschaft vermitteln: „Engagiert Euch für Demokratie und Gleichbehandlung“.

Eine Pressemitteilung von Dr. Peter Müller, Inklusionsbotschafter von ISL spricht Dinge an, wofür auch wir Reisende stehen.

Das Ende der Reise am 15. November 2019 ist der Fußmarsch vom Berliner Hauptbahnhof zum Bundespräsidenten, wo es dann zu einer Auswertung der Reise vor Ort kommt und die Übergabe der Botschaften, die der Reisegruppe mitgegeben wurden, an den Bundespräsidenten erfolgt.

Danach werden die Beteiligten zum Reichstag ziehen, um dort ihre Mission zu beenden.

In Falkensee kommt die Reisegruppe am 15.11.2019 auf dem Bahnhof Falkensee um 8 Uhr 14 an. Wo die Reisegruppe sich aufhält, zeigt eine UN-Flagge an.

Natürlich kann jeder mit der Reisegruppe Niemand bis Berlin Hauptbahnhof mitfahren.

Mitglieder der Reisegruppe Niemand

Carola und Thomas Szymanowicz